

Zugleich läſſet man ihn mit dem entblößten rechten Knie auf das *Tabouret* niederknien, und den lincken Fuß in die Höhe halten. Der Ober-Meister thut alsdenn folgende Anrede: Ihr gelobet / das Geheimniß der Frey-Maurer und ihrer Zunfft niemahls einem andern / als einem Bruder der Loge und in Gegenwart des Ober-Meisters / vorzustellen / zu schreiben noch zu offenbaren. Hierauf entblößet man ihm die Brust, um zu sehen, ob er nicht von weiblichem Geschlecht sey? und stellet ihm auf die lincke Brust einen Circel, welchen er selbst halten, zugleich aber die rechte Hand auf das Evangelium legen, und folgenden Eyd sprechen muß: Ich will und bin es zufrieden / daß mir / wenn ich mein-endig handele / die Zunge aus dem Halse gerissen / mein Herz zerfleischet / mein Leib verbrannt / und die Asche davon in die Luft zerstreuet / und meiner unter den Menschen nicht weiter gedacht werde. So wahr mir = = = helffe! Nach diesem abgelegten Eyd, und wenn er das Evangelium geküſſet, läſſet ihn der Ober-Meister an seine Seite treten. Man reichet ihm sodann ein Frey-Maurer-Schurzfell von weißem Leder, ein Paar Manns-Handschuhe für sich, und ein Paar Frauenzimmer-Handschuhe für diejenige Person, welche er am höchsten schätzt. Man gibt ihm auch die Auslegung des auf dem Boden gezeichneten I. und B. welche die Lösung

sung